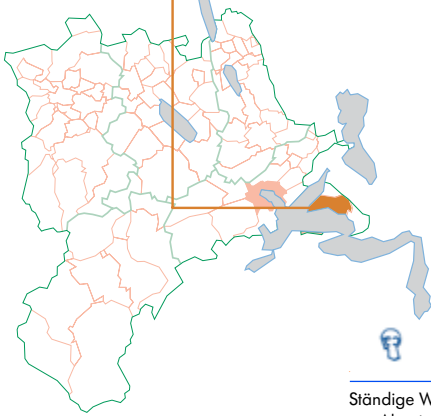




# Weggis

1069



## Die Gemeinde Weggis

[www.weggis.ch](http://www.weggis.ch)

### Administrative und regionale Zugehörigkeit

Amt Luzern  
Planungsregion Luzerner Rigigemeinden

### Angrenzende Gemeinden

Vitznau, Greppen,  
Arth SZ, Küssnacht am Rigi SZ

### Verkehrsanhbindung

SBB-Bahnhof in Küssnacht am Rigi  
Busverbindung nach Küssnacht am Rigi  
Schiffsstation Weggis  
Rigibahnen Weggis und Vitznau  
Autobahn A4: Küssnacht a. R. 10 km  
Schulbus, Ortsbus, Lidobus

### Bildungsangebot

Chinderhuus, Kindergärten  
Primarschule, Sekundarstufe I  
Gymnasien in Luzern und Immensee  
Schweiz. Ausbildungszentrum für Hotel-  
und Gastroberufe, Private internationale  
Hotelfachschule, Bildungshaus  
Stella Matutina Hertenstein  
Berufsschulen in Luzern

### Gesundheitsversorgung

Kantonsspital, Klinik St. Anna Luzern  
Alterszentrum Hofmatt  
Spitex Greppen-Vitznau-Weggis

### Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Touristisch geprägte Wirtschaftsstruktur  
Rund 200'000 Logiernächte und  
800'000 Tagestouristen pro Jahr  
Gewerbeverein, Geräte für das Gast-  
gewerbe, Seminar-Hotel Rigi

### Kultur, Sport, Freizeit

Ludothek, Chinderhuus, Bibliothek  
Konzerte, Feste, Theater, Bootshafen  
Lido mit Hallenbad, Bergwandern  
Skifahren und Schlitteln auf der Rigi

### Historisches, Besonderes

825 erstmals urkundlich erwähnt  
„Weggis“ ist keltischen Ursprungs und  
bedeutet „Ort der Fährleute“  
Klima lässt Feigen, Edelkastanien und  
Weintrauben reifen, im Naturschutzge-  
biet „Chestenwald“ gedeihen 36 der 72  
in der Schweiz bekannten Orchideen  
Zur Gemeinde gehören auch die  
Ortsteile Hertenstein und Rigi Kaltbad  
Höchster Punkt: Rotstock 1659 m. ü. M.  
Seit dem 19. Jahrhundert Bezeichnung  
„Riviera der Zentralschweiz“

### Bevölkerungsentwicklung

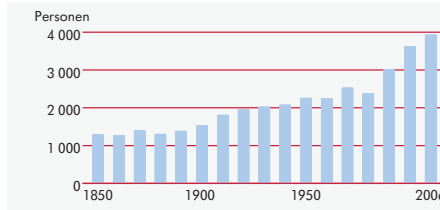
Seit 1850 fast ununterbrochenes, seit  
1980 stark beschleunigtes Bevölke-  
rungswachstum auf heute rund 3'920  
Einwohner/innen

An der Sennenkilbi



## Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2006	<b>3 919</b>
Alter in Jahren	
0 - 19	18,4 %
20 - 64	60,2 %
65 - 79	15,5 %
80 u. mehr	5,8 %
Ausländeranteil	17,8 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	35,3 %
Italien	4,2 %
Spanien	1,7 %
Portugal	15,9 %
Serbien und Montenegro	11,9 %
Türkei	0,4 %
Übriges Europa	18,4 %
Aussereuropäisch	12,1 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	15,5 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	-46 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	728 Personen
Bevölkerungsdichte 2006	155 Einw./km <sup>2</sup>
Privathaushalte 2000	1 412
davon Einpersonenhaushalte	32,4 %



## Raum und Umwelt

Höhe (Median)	595 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	25,29 km <sup>2</sup>
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 1992/97	11,82 km <sup>2</sup>
Siedlungsfläche	14,0 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	46,0 %
Bestockte Fläche	38,7 %
Unproduktive Fläche	1,2 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	147 ha



## Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	1 857
Erwerbsquote 2000	51,4 %
Zupendler 2000	406
von Vitznau	16,3 %
Greppen	7,9 %
Luzern	7,1 %
Kanton Schwyz	31,5 %
Kanton Zug	4,4 %
Kanton Uri	3,2 %
Wegpendler 2000 nach Luzern	751
Vitznau	24,5 %
Kanton Zug	2,9 %
Kanton Schwyz	21,4 %
Kanton Zürich	15,7 %
Kanton Aargau	9,7 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	3,1 %
Arbeitslosenquote Juni 2007	22,0 %
Beschäftigte 2005	1 643
Sektor 1	9,3 %
Sektor 2	17,1 %
Sektor 3	73,6 %
Landwirtschaftsbetriebe 2004	45



## Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2006	2 407
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	23,4 %
3 bis 4 Zimmer	50,1 %
5 u. m. Zimmer	26,4 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 417 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	48,0 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	265
davon Einfamilienhäuser	107
Leerwohnungsziffer 2007	1,25 %



## Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2006/2007	
Vorschule (Kindergarten)	46
Primarstufe	244
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	99
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	19,5 %
Berufsausbildung	37,1 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	6,6 %
Höhere Berufsausbildung	11,9 %
Fachhochschule, Universität	5,6 %
Andere, keine, keine Angaben	19,3 %



## Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	60,0 %
evangelisch-reformiert	16,7 %
christkatholisch	0,2 %
islamisch	2,0 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	21,1 %



## Politik

Parteistärke bei den Grossratswahlen 2007			
CVP, JCVP	33,3 %	FDP, 60plus	27,3 %
SVP, JSVP, AS	24,1 %	SP	5,4 %
Grüne, JG	6,8 %	Übrige	3,1 %



## Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2007	1,400 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	3,250 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,250 Einheiten
Finanzkraft 2003/2005	
Relative Steuerkraft	2 199 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	153 Punkte
Ressourcenpotenzial	4 820 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	155 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2008	
Ressourcenausgleich	- 1000 Fr.
Lastenausgleich	218,7 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	1 455,9 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2006	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	102,6 %
Zinsbelastungsanteil	1,8 %
Nettoschuld pro Einwohner	1 914 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2006	
Allgemeine Verwaltung	669 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	78 Fr./Einw.
Bildung	1 048 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	256 Fr./Einw.
Gesundheit	38 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	795 Fr./Einw.
Verkehr	325 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	31 Fr./Einw.